©Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen, Wien, download unter www.biologiezentrum.at

Beilage: Tafel IV.[1])

ZEITSCHRIFT DES ÖSTERR. ENTOMOLOGEN-VEREINES

22. Jahrgang **Wien, 15. Juli 1937** **Nr. 7**

Mitgliedsbeitrag: Jährlich S **10.—**; bei Zahlungen nach dem 31. März sind S **—.50** mehr zu entrichten. **Zahlungen** auf das Postsparkassenkonto des Oe.E.V., Wien A 152 721 oder an Herrn Karl Oroszy, Wien I, Göttweihergasse 1. Bei Einsendung durch Postanweisung sind S —.10 für Zustellgebühr beizufügen. — Mitglieder in Deutschland wollen auf Grund unserer Rechnung bei ihren zuständigen Devisenstellen um Ueberweisungsbewilligung ansuchen. — Preis der Zeitschrift für nicht dem Verein angehörende Bezieher: **S 12.—** jährlich. — **Anzeigen:** Mitglieder für die durchlaufende Petitzeile S —.40 Nichtmitglieder S —.50; kein Übertragungsrecht. — Briefe, Anfragen mit Rückporto, sende man an Herrn Oberlehrer Josef Nitsche, Wien XVIII, Gentzgasse 117, Bücher und Zeitschriften an Herrn Hans Chlupač, Wien III., Ungargasse 14 — Anfragen wegen Zustellung der Zeitschrift an Herrn Min.-Rat Dr. V. Rannicher, Wien I., Mölkerbastei 3. — **Manuskripte und Besprechungsexemplare** an Schriftleiter Herrn Hans Reißer, Wien, I., Rathausstraße 11. — Die Autoren erhalten **25 Separata** kostenlos, weitere gegen Kostenersatz.

Laut § 7, Abs. 1 der Satzungen ist **der Austritt** aus dem Verein vor dem 1. Dezember dem Vorsitzenden mittels rekommandierten Schreibens anzumelden, da sonst der Beitrag für das nächste Jahr noch zu bezahlen ist

Griechische Lepidopteren IV.

Von Prof. Dr. H. Rebel, Wien.

(Schluß.)

Nymphalidae.

6. *Limenitis camilla* Schiff. Marathokampos (Samos), 23. VI., ein frisches ♂.

7. *Pyrameis atalanta* L. Chalki (Euboea), 26. V., ein ♂.

8. *Pyrameis cardui* L. Agiostrati 26. VI., mehrfach in frischen Stücken.

9. *Melitaea trivia syriaca* Rbl. — Rbl. Sitzb. Ak. d. Wiss. 144 (1935) p. 255, Nr. 13; ib. 145 (1936) p. 23, Nr. 16.

Ein etwas geflogenes ♀ von Vathy (Samos) 25. VI., ist größer (Vfl. 19, Exp. 33 mm) als die Stücke von Kos, Chios und Mytilene.

Satyridae.

10. *Melanargia larissa larissa* H.G. Drei gut erhaltene ♂ aus der Attika, und zwar zwei sehr verschieden große Stücke aus der Ilyssus-Schlucht bei Athen 1. VI., mit breiter schwarzer Saumbinde der Vfl., und ein kleineres Stück mit schmälerer Saumbinde von Tatoi-Agios-Merkurios 7. VI.

11. *Satyrus anthelea amalthea* Friv. Aus der Umgebung Athens (Ilyssus-Schlucht) 1. VI., ein ♂.

12. *Pararge megaera lyssa* B. Ein großes dunkles ♂ von Raphina (Attika) 9. VI., ein normales ♀ von Andros 3. VI., ein geflogenes ♂ von Rheneia (Megalo Dhilo) 18. VI.

13. *Epinephele jurtina* L. Ein defektes ♂ aus dem Balkanformenkreis der Art von Steni (1000 m) auf Euboea am 23. V. Auch von Agiostrati 26.VI. angegben.

14. *Coenonympha pamphilus aestivalis* Rocci. Ein defektes ♂ von Mytilene 3. VII.

[1]) Die Tafel folgt aus technischen Gründen in einer späteren Nummer.

©Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen, Wien, download unter www.biologiezentrum.at

Lycaenidae.

15. *Chrysophanus phlaeas* L. gen. aest. *eleus* F. Zwei sehr ungleich große Stücke (23 und 26 mm Exp.) von Kastro auf Lemnos (10. VII.).

16. *Lycaena baton* (Brgstr.) (*vicrama* Moore) *schiffermilleri* Hemming. Andros, 2. VI., ein ♂ mit sehr deutlichem Mittelpunkt aller Flügel (Expansion 21 mm).

17. *Lycaena astrarche* Brgstr. gen. aest. *calida* Bell. Zwei große ♂ von Raphina 9. VI. und Vathy (Samos) 25. VI. Die roten Randflecke der Oberseite sind mäßig groß.

18. *Lycaena icarus* Rott. Zwei ♂, ein ♀ von Kastro (Lemnos) 10. VII.

19. *Lycaena admetus* Esp. — Pfeiffer Mitt. Münch. Ent. Ges., 22. Jahrg. (1932) p. 44. Ein frisches großes ♂ (Exp. 31 mm) von Athen (Ilyssus-Schlucht) 1. VI. gehört nach den gleichmäßig dichten Haarschuppen der Vfl, den bis ans Ende gleichmäßig braunen Fransen der Vfl., und den unterseits hellgeringten Augenflecken, die auf Vfl und Hfl eine komplette Reihe bilden, und der deutlichen schwärzlichen Saumlinie aller Flügel, und nach dem Mangel eines weißen Längsstreifens der Vfl zu *admetus* Esp.

Hesperiidae.

20. *Adopaea flava* Brünn. (*thaumas* Hufn.) Ein großes frisches ♀ von Kephissia (Attika) 31. V. stimmt gut mit Stücken von Kalymnos (Rbl., Sitzb. Ak. Wiss. Wien, 145, (1936) pag. 27, no. 34). Diese griechische Form steht der var. *syriaca* Tutt nahe, ist aber größer (♂ 16—17 mm Vfllänge, Exp. 28—29 mm, ♀ 15 : 26 mm) und zeigt die Flügeladern der Vfl noch schärfer schwarz gefärbt, sodaß ein Name: ***Werneri*** gerechtfertigt erscheint, den sie nach dem unermüdlichen Förderer der Erforschung der griechischen Fauna, Universitäts-Professor Dr. Franz Werner, tragen mag. Auf der Unterseite sind die Adern auf den Vfl gegen den Saum deutlich schwarz, was bei der kleineren helleren Form *syriaca* kaum angedeutet ist. Die Grundfarbe der Flügeloberseite ist etwas blässer rotgelb. Sie stimmt also auch mit jener der Form *syriaca*. Die Fransen sind am Ende hellbräunlich. Die albanische *fulminans* Rbl. & Zern. ist noch größer und viel lebhafter gefärbt. *Adopaea nova* Rev., von Amasia, ist viel kleiner, leuchtend ockergelb, die Sexualmakel der Vfl des ♂ viel feiner. Die Unterseite aller Formen variiert beträchtlich.

21. *Adopaea hyrax* Led. Marathokampos (Samos) 23. VI. ein geflogenes und darum sehr dunkel erscheinendes großes ♀ von fast 30 mm Exp. Eine Revision des Musealmateriales ergab, daß auch das sehr große, ganz abgeflogene ♂ aus der Umgebung der Stadt Mytilene (Lesbos) 13.—16. VI. 1934 (Rbl. Sitzb. Ak. d. Wiss., 144. Bd., (1935) pag. 258, unter no. 30) zu *Adopaea hyrax* gehört, sodaß die Art in ihrer Verbreitung nicht mehr auf das kleinasiatische Festland beschränkt erscheint,

©Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen, Wien, download unter www.biologiezentrum.at

sondern darin vielmehr auch auf die griechisch-kleinasiatischen Inseln übergreift. Jedenfalls eine faunistisch sehr bemerkenswerte Tatsache.

22. *Adopaea actaeon* Rott. Kephissia (Attika) 31. V. ein sehr dunkles Pärchen, Andros 2. VI. ein ♀, Vathy (Samos) 25. VI. ein ♂.

23. *Carcharodus alceae* Esp. Je ein Stück (♂) von Andros 3. VI., Kea 7. VI., Syra 16. VI. und Delos 19. VI. Sämtliche Stücke werden besser zur Nominatform gestellt.

Sphingidae.

24. *Choerocampa alecto cretica* B. Ein ♂ von Marathokampos (Samos) 24. VI.

Saturniidae.

25. *Saturnia pyri* Schiff. Von Steni (Euboea), Petrofos (Andros) und Vathy (Samos) angegeben. Die Art ist in dem griechisch-kleinasiatischen Insulargebiet weit verbreitet (vgl. Rbl. Sitzb. Ak. d. Wiss., 144, pag. 259; 145 pag. 28).

Noctuidae.

26. *Heliothis peltigera* Schiff. Vathy (Samos) 25. VI. ein ♀.

27. *Catocala eutychea* Tr. Gephyra (Brücke) von Saloniki, 23. V. 1936.

Arctiidae.

28. *Arctia villica* L. Für Euboea (Steni) 23. V. angegeben, wahrscheinlich auch dort der Form *angelica* B. mit lichtgelben Flecken der Vfl angehörig.

29. *Callimorpha quadripunctaria* Poda. Für Samos (Marathokampos 23. VI.), gewiß zur Form *fulgens* Obth. gehörig, angegeben.

Zygaenidae.

30. *Zygaena punctum* Ochs. Kephissia (Attika) 31. V. drei ♂, Athen 1. VI. ein kleines stark abgeflogenes ♂.

Ueber eine ex ovo-Zucht der Athetis (Hydrilla) gluteosa Tr. (Lepidoptera).

Von Jan Romaniszyn, Lwow.

Am 7. August 1936 fing ich im südöstlichen Kleinpolen in der Ortschaft Babince am Dniestrfluß ein abgeflogenes Weibchen der obigen Art am Lichte. Dieses legte nur die restlichen 36 Eier ab. Das Ei ist gelblich, die Raupe im Spuler'schen Werk gut beschrieben. Die Räupchen schlüpften gegen den 15. August aus. In der Meinung, sie würden überwintern, fütterte ich sie mit Polygonum aviculare, da diese Pflanze schon im ersten Frühling, sogar noch unter dem Schnee, leicht zu haben ist. Der Verlauf der Zucht war aber ganz anders. Der größte Teil der Raupen machte sich in den letzten September-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zeitschrift des Österreichischen Entomologischen Vereins

Jahr/Year: 1937

Band/Volume: 22

Autor(en)/Author(s): Rebel Hans

Artikel/Article: Griechische Lepidopteren IV. Schluß. 65-67